

B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt (FA Mobilität und Stadtentwicklung)
vom 22.01.2026
ÖPNV-Anbindung des Wohngebietes Seehöfe

Beschluss: Der Beirat Neustadt fordert die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung und die Bremer Straßenbahn AG auf, eine Busanbindung für die jetzigen und die zukünftigen Bewohner:innen und Besucher:innen des neuen Wohngebietes Seehöfe, die Mitarbeiter:innen, die Patient:innen und Besucher:innen der Roland-Klinik sowie die Beschäftigten des nördlichen Huckelriede und am Niedersachendamm einzurichten.

Gegebenenfalls bittet der Beirat um Prüfung für die Einrichtung einer Rufbusverbindung für die vorgesehene Strecke.

Begründung: Die Entfernung zwischen den Bus- und Straßenbahnhaltstellen Huckelriede und dem neuen Wohngebiet Seehöfe (214 Wohnungen) sowie der Roland-Klinik beträgt etwa 715 Meter und ist nicht für alle Menschen zu Fuß zu bewältigen. Bisher gibt es keine öffentliche Verkehrsverbindung auf dieser Strecke. Mit Fertigstellung und Bezug der Seehöfe wird der Bedarf an einer Verlängerung der Verkehrsanbindung von der Umsteigestelle Huckelriede bis zum Endpunkt des Niedersachsendamm am Werdersee noch sehr deutlich steigen. Bereits nach Einzug der ersten Mieter:innen Anfang Dezember 2025 wurde ein entsprechender dringender Bedarf an den Beirat herangetragen.

Gleichzeitig stellt eine Busanbindung einen Beitrag zur Reduzierung des Individualverkehrs und damit zur Reduzierung von Umwelt- und Klimabelastungen dar.

Die Integrierte Gesamtbetrachtung für das Sanierungsgebiet Huckelriede/Sielhof (Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Bremen, Februar 2023) stuft die geforderte ergänzende Busanbindung als Maßnahme mit hoher Priorität ein (a.a.O. S. 103). Der Beirat hatte das Anliegen bereits zum Thema auf der Planungskonferenz zur Entwicklung in Huckelriede am 27. Juni 2025 gemacht.

Die BSAG ist gefordert, hier einen Anschluss an das ÖPNV-Netz herzustellen.

(einstimmig)

gez. Martin

Uwe Martin
(Ortsamtsleiter)